SCHWEIZERISCHE HIRNLIGA
LIGUE SUISSE POUR LE CERVEAU
LEGA SVIZZERA PER IL CERVELLO

Tätigkeitsbericht 2025

der Schweizerischen Hirnliga

Inhalt

Editorial 3
Vorstand 4
Patronatskomitee 6
Statistiken 8
Bilanz 9
Betriebsrechnung 10
Bericht der Revisionsstelle 11
Forschungsstipendium der Schweizerischen Hirnliga 12
Publikationen 13
Facebook 14
Instagram 15
LinkedIn 16
Woche des Gehirns 17
Öffentlichkeitsarbeit 18
Dank 19

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

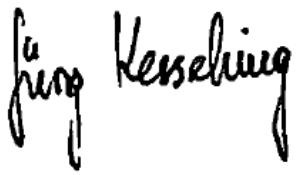
Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen des 30-jährigen Jubiläums der Schweizerischen Hirnliga. Mit Stolz und Dankbarkeit dürfen wir auf drei Jahrzehnte Engagement für die Hirnforschung in der Schweiz zurückblicken.

Unser Dank gilt insbesondere unseren grosszügigen Unterstützerinnen und Unterstützern. Stiftungen, Unternehmen und viele treue Einzelspenderinnen und Einzelspender ermöglichen es, dass wir unseren Einsatz Jahr für Jahr fortführen können.

Das Jubiläum feierten wir mit einer besonderen Ausgabe unseres Magazins «das Gehirn». Die Hirnliga stellte 30 Tipps für ein gesundes Gehirn zusammen. Sie sind wissenschaftlich fundiert, aber im Alltag umsetzbar. Denn wir sind überzeugt: Neue Erkenntnisse zur Hirngesundheit helfen nur dann, wenn sie in der Bevölkerung ankommen.

Gleichzeitig haben wir 2025 wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Im Dezember ging die neue Website der Hirnliga online. Sie ist moderner und übersichtlicher – steht aber weiterhin ganz im Zeichen der Hirngesundheit. Auch über die sozialen Medien oder über unseren elektronischen Newsletter erreichen wir immer mehr Menschen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.



Prof. Dr. Jürg Kesselring
Präsident

Bern, im August 2026

Vorstand

Der Vorstand der Schweizerischen Hirnliga vereint ausgewiesene Fachpersonen aus Medizin, Wissenschaft und weiteren relevanten Bereichen. Gemeinsam setzen sie sich mit ihrer Erfahrung und Expertise für die Ziele der Hirnliga und die Förderung der Hirngesundheit in der Schweiz ein. Präsidiert wird der Vorstand von Prof. Dr. med. Jürg Kesselring, der die Arbeit und strategische Ausrichtung der Schweizerischen Hirnliga massgeblich begleitet.

Prof. Dr. med. Jürg Kesselring
Präsident
Ehemaliger Chefarzt Klinik für Neurologie, Valens



Prof. Dr. Anita Lüthi
Vizepräsidentin
Fakultät für Biologie und Medizin, Universität Lausanne



Prof. Dr. med. Dominik Straumann
Vorstandsmitglied
Klinik für Neurologie, Universitätsspital Zürich



Prof. Jean-Pierre Hornung
Vorstandsmitglied
Fakultät für Biologie und Medizin, Universität Lausanne



Prof. Dr. med. Simon Jung

Vorstandsmitglied
Universitätsklinik für Neurologie, Inselspital Bern



Dr. med. Lara Diem

Vorstandsmitglied
Co-Leiterin ambulante Neurologie und Leitende Ärztin, Luzerner Kantonsspital
(gewählt per Juni 2026)



Marco Tackenberg

Vorstandsmitglied
Geschäftsleiter Schweizerische Hirnliga



Patronatskomitee

Die Tätigkeit der Schweizerischen Hirnliga wird von einem hochkarätigen Patronatskomitee getragen, das das öffentliche Vertrauen in unsere Arbeit stärkt.

Prof. Dr. med. Claudio Bassetti
Dekan, Medizinische Fakultät, Universität Bern & Direktor Lehre und Forschung, Insel Gruppe



Christine Beerli
Politikerin



Pascal Couchepin
Alt-Bundesrat



Prof. Dr. Bruno Gehrig
Manager



Howard Griffiths
Dirigent



Jasmin Nunige
Athletin



Thomy Scherrer
Radiomoderator SRF



Dr. med. Jürg Schlup
Ehemaliger Präsident Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte FMH



Pater Martin Werlen
Ehemaliger Abt von Einsiedeln



Statistiken

Spendeneinnahmen



CHF 693’255

Durchschnittlicher Betrag pro Spende



CHF 48

Anzahl verschickte Publikationen



60’010

Anzahl Nutzende der Website



23’892

Bilanz

Bilanz per **erstellt nach FER 21**	**31.12.25**	**31.12.24**
Aktiven		
Postfinance 30-229469-9	1'874'442.17	1'768'472.54
UBS 235-90219062.1	87'155.76	87'235.76
BEKB 16 598.979.7.17	427'433.40	427'447.40
BEKB 16 614.867.3.39	18'198.09	20'156.29
WS BEKB	644'712.49	580'036.98
Total Flüssige Mittel	*3'051'941.91*	*2'883'348.97*
Forderung Verrechnungssteuer	264.79	2'828.10
Total Forderungen	*264.79*	*2'828.10*
Total Umlaufvermögen	*3'052'206.70*	*2'886'177.07*
Total Aktiven	***3'052'206.70***	***2'886'177.07***
Passiven		
Verbindlichkeiten kurzfristig	165'796.31	97'724.05
Passive Rechnungsabgrenzung	7'400.00	57'488.20
Total Fremdkapital kurzfristig, nicht verzinslich	*173'196.31*	*155'212.25*
Fondskapital Forschungsstipendien	40'642.00	40'642.00
Fondskapital Maupertuis FS 330'000 / 2027	264'000.00	198'000.00
Dreijähriges Forschungsstipendium 180'000 / 2025+29	120'000.00	90'000.00
Fondskapital Forschungspreis SHL 40'000 / 2026+28	40'000.00	30'000.00
Total Fondskapital, nicht verzinslich	*464'642.00*	*358'642.00*
Vereinskapital	2'372'322.82	2'154'542.88
Jahresergebnis	*42'045.57*	*217'779.94*
Total Vereinskapital	*2'414'368.39*	*2'372'322.82*
Total Passiven	***3'052'206.70***	***2'886'177.07***

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung nach FER 21	**2025**	**2024**
Spenden	693'255.67	822'094.13
Total Spenden	***693'255.67***	***822'094.13***
Aufwand Publikationen		
Newsletter/Das Gehirn *Druck und Lettershop*	-84'980.80	-85'784.65
Woche des Gehirns	-1'924.20	-2'459.30
Broschüren	-7'562.18	-2'940.32
Porti, Telefon, Diverses	-44'536.10	-45'350.19
Büromaterial/Couverts	-16'976.05	-13'324.05
Callcenter/Callpoint	-4'163.34	-4'444.65
Redaktion	-105'410.24	-105'397.60
Übersetzungen	-21'439.60	-21'667.08
	-286'992.51	***-281'367.84***
Aufwand Information		
Versände div.	-7'997.95	-7'792.70
Social Media	-60'245.62	-53'094.24
Postwurfaktionen	-19'819.75	0.00
übriger Aufwand Information/Upgrade	0.00	-5'916.28
	-88'063.32	***-66'803.22***
Aufwand Fundraising		
Datenbankbewirtschaftung	-35'132.40	-35'132.40
Fundraising Shop	-5'228.25	-3'336.80
Fundraising allgemein	-18'742.82	-15'079.90
	-59'103.47	***-53'549.10***
Aufwand Forschungspreis		
Forschungspreis	-910.00	-360.00
Forschungsstipendium	-4'961.80	-10'472.20
Fonds Maupertuis FP 100'000 / 2024	-324.30	0.00
Fonds Maupertuis FS 330'000 / 2027	-66'000.00	-142'000.00
Dreijähriges Forschungsstipendium 2025	-150'000.00	-30'000.00
Fonds Forschungspreis SHL	-10'000.00	-10'000.00
Sonstiger Aufwand FP + FS	0.00	-1'450.00
	-232'196.10	***-194'282.20***
Aufwand allgemeine Verwaltung		
Buchhaltung, Beratung, Revision	-21'790.45	-6'474.75
Online Auftritt/Logo	-77'038.79	-2'720.40
Lagermiete	-2'451.65	-1'362.00
übriger Verwaltungsaufwand	-1'972.52	-646.85
	-103'253.41	***-11'204.00***
Ertrag Fondsentnahme		
Entnahme Fonds Maupertuis FS 60'000	60'000.00	0.00
Betriebsergebnis	***-16'353.14***	***214'887.77***
Finanzerträge	64'626.68	7'664.41
Finanzaufwand	-6'227.97	-4'772.24
Jahresergebnis	**42'045.57**	**217'779.94**

Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle

Balmer-Etienne AG Bern
Effingerstrasse 77
3008 Bern
Telefon +41 31 336 14 14

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins

Schweizerische Hirnliga, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang mit Kapitalveränderung) Ihres Vereins für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungs-handlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bern, 22. Mai 2026
swe/ske/kzi

Balmer-Etienne AG Bern

Stefanie Weiss
Dipl. Wirtschaftsprüferin
Zugelassene Revisionsexpertin
(Leitende Revisorin)

i. V. Shanoshan Ketheswaran
BSc in Economics

Jahresrechnung 2025

EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen
Business Partner von Crowe Global
TREUHAND · PRÜFUNG · BERATUNG

Forschungsstipendium der Schweizerischen Hirnliga

Der 22-jährige Valiantsin Darafeyeu, PhD-Kandidat an der Universität Basel, erhält das mit 60’000 Franken dotierte Forschungsstipendium der Schweizerischen Hirnliga. Während eines Jahres erforscht er die Amblyopie, auch «stumpfes Auge» genannt. Bei dieser Sehstörung funktioniert das Auge zwar, doch das Gehirn verarbeitet seine Bilder nicht richtig. Rund drei Prozent der Weltbevölkerung sind davon betroffen.

Darafeyeu möchte herausfinden, welche Vorgänge im Gehirn für diese Sehschwäche verantwortlich sind. Besonders interessiert ihn, wie verschiedene Bereiche des Gehirns beim Sehen Informationen austauschen. Dafür untersucht er mit modernen Bildgebungsverfahren die Aktivität von Gehirnzellen und vergleicht gesundes Sehen mit Amblyopie. So möchte er besser verstehen, wo die Verarbeitung der Sehinformationen gestört ist.
Die Ergebnisse könnten langfristig dazu beitragen, neue und wirksamere Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit Amblyopie zu entwickeln. Der Vorstand der Schweizerischen Hirnliga wählte das vielversprechende Projekt unter zahlreichen Bewerbungen für das Forschungsstipendium aus.

Mehr über das Siegerprojekt finden Sie unter https://www.hirnliga.ch/hirnforschung.



Valiantsin Darafeyeu (rechts), PhD-Kandidat an der Universität Basel, mit Marco Tackenberg, dem Geschäftsleiter der Schweizerischen Hirnliga.

Publikationen

Magazin «das Gehirn»

Die Schweizerische Hirnliga hat 2025 vier Ausgaben des Magazins «das Gehirn» herausgegeben. In der ersten Ausgabe beschäftigten wir uns mit dem hormonellen Umbruch in der Menopause und dessen Auswirkungen auf das Gehirn. Und wir sprachen über das Tabuthema «Einsamkeit». In der zweiten Ausgabe erklärten wir, wie wichtig das Spielen für das Gehirn ist und weshalb wir öfter in den Wald gehen sollten. In der dritten Ausgabe berichteten wir über die Einflüsse von Meditation auf das Gehirn und darüber, was geschieht, wenn unser Gehirn ins Schwitzen kommt. Mit der letzten Ausgabe im Jahr 2025 widmeten wir uns dem 30-jährigen Jubiläum der Schweizerischen Hirnliga, die 30 wissenschaftlich fundierte Tipps für ein gesundes Gehirn enthielt

Das Magazin erfreut sich grosser Beliebtheit. Die Spenderinnen und Spender schätzen die Artikel sehr und wir bekommen dafür viele positive Rückmeldungen.

Online-Newsletter

Wir verschickten im Jahr 2025 fünf elektronische Newsletter mit Artikeln über das Gehirn sowie Informationen über die Woche des Gehirns und bedienten in dieser Zeit etwa 7'400 Personen.

Broschüre

Als Spendergeschenk für besonders grosszügige Spenderinnen und Spender haben wir die Kleinbroschüre «Natur wirkt – Mit der Natur das Gehirn stärken» produziert. Diese Mini-Broschüren kommen sehr gut an und werden oft von Neukontakten bestellt.







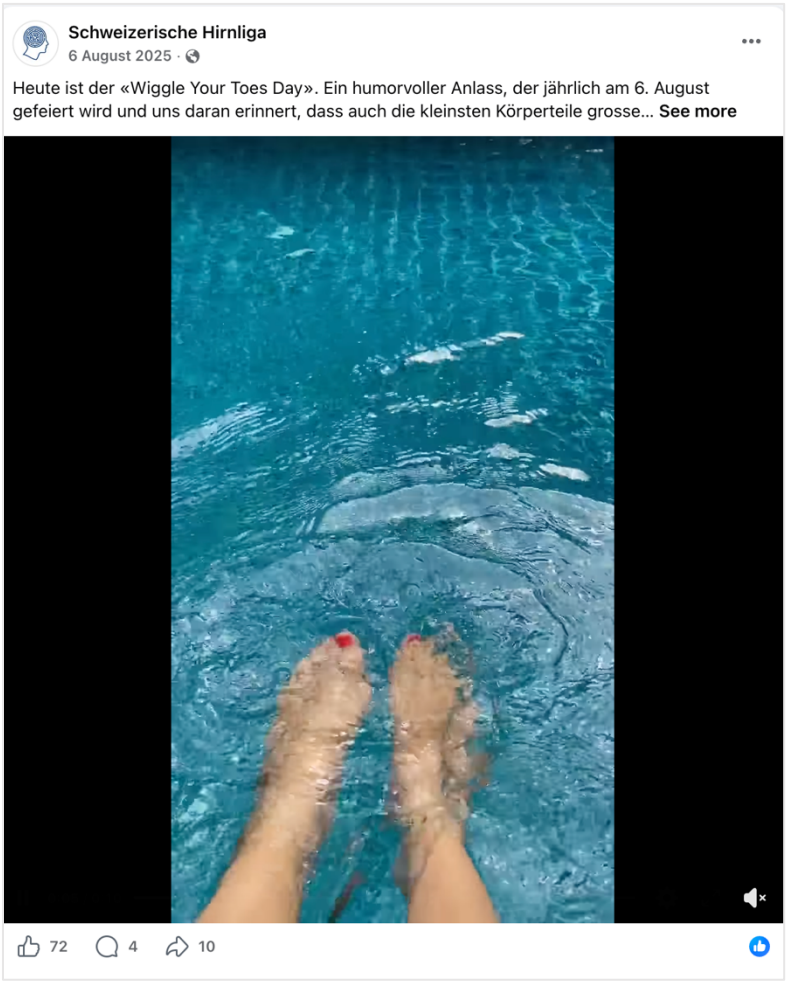




Facebook

Auf Facebook können wir für 2025 erfreuliche Zahlen vorweisen. Die von uns geteilten Inhalte erzielten insgesamt 765'885 Aufrufe. Zudem wurde unsere Facebook-Seite insgesamt 6'458 Mal aufgerufen – gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer beeindruckenden Steigerung von 230 %.

Besonders grosser Beliebtheit erfreute sich unser Beitrag zum «Wiggle Your Toes Day»: Allein auf Facebook wurde dieser 30'933 Mal aufgerufen.

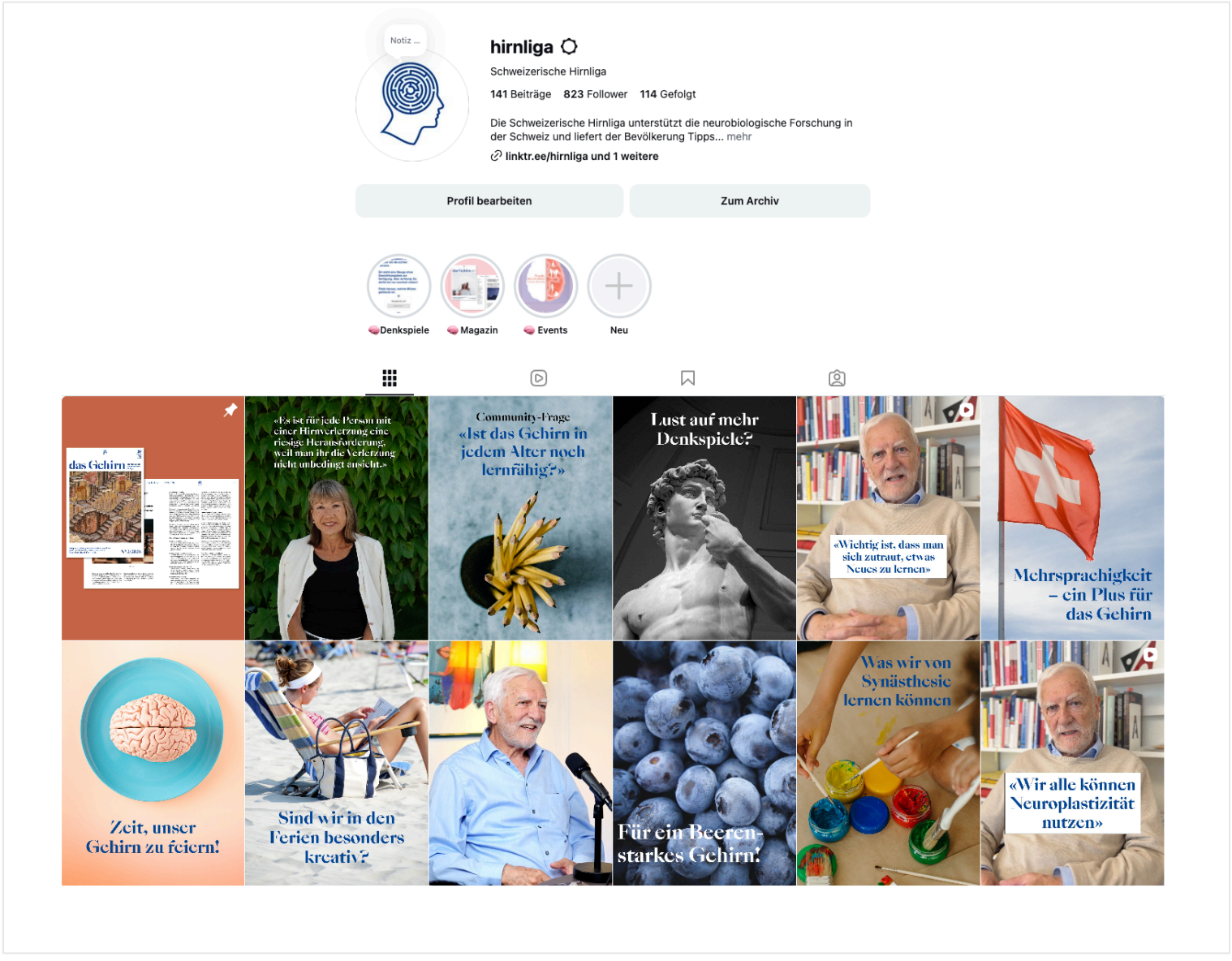




Instagram

Auch auf Instagram konnten wir im Jahr 2025 eine erfreuliche Entwicklung verzeichnen. Insgesamt erreichten die von uns veröffentlichten Inhalte 206'929 Aufrufe. Damit konnten wir die Zahl gegenüber dem Vorjahr verdoppeln. Das Interesse an unserer Instagram-Seite nahm deutlich zu: Mit insgesamt 1'418 Seitenaufrufen erzielten wir gegenüber 2024 eine Steigerung von 217 %.

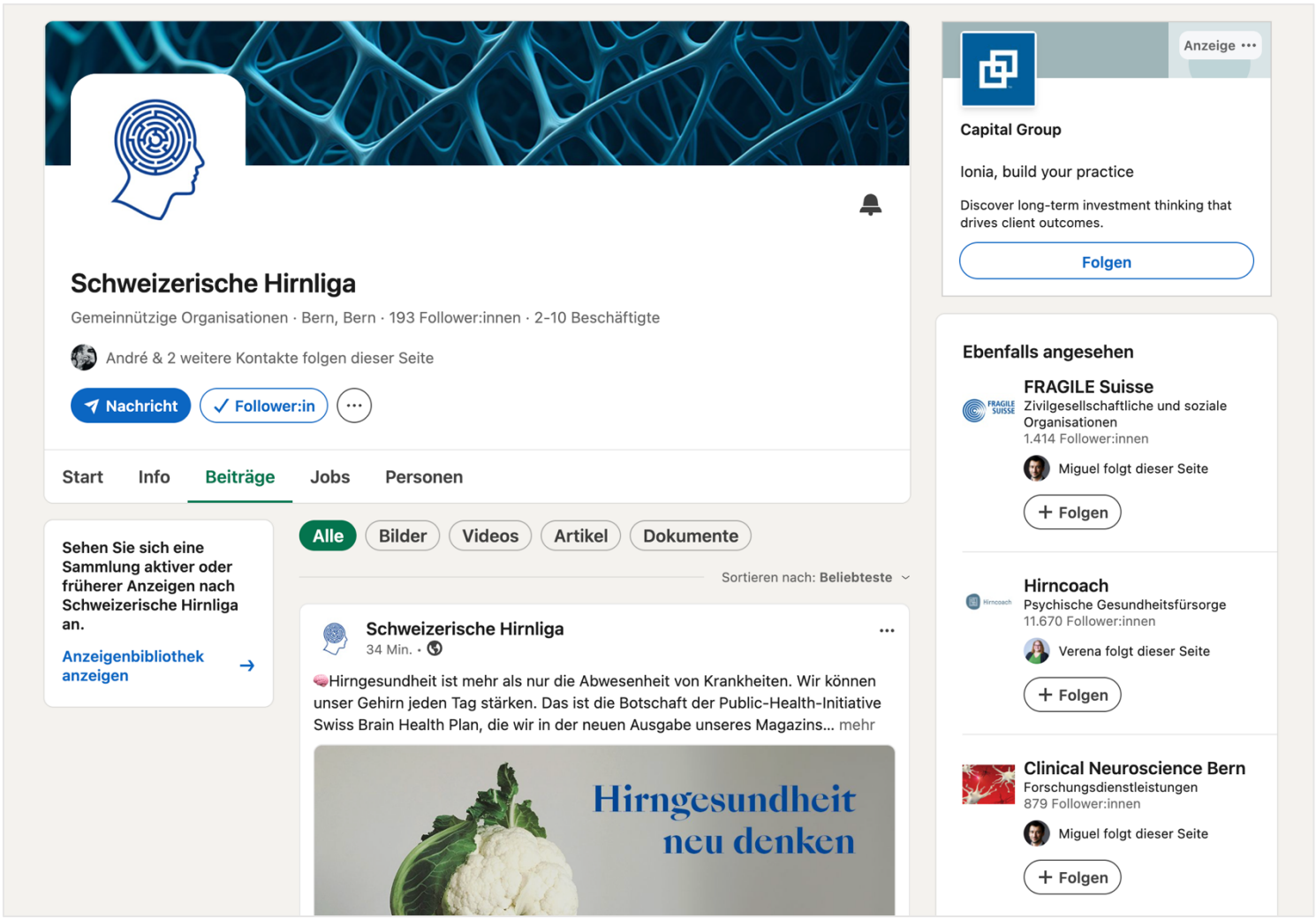
Eine besonders grosse Reichweite erzielten die Kurzvideos mit Jürg Kesselring. Beliebt waren auch Beiträge zu Alltagsthemen oder persönliche Geschichten. Sie erhielten viele «Gefällt mir»-Angaben und stiessen bei unserer Community auf grosse Resonanz. Die positive Entwicklung zeigt, dass abwechslungsreiche, nahbare und aktuelle Inhalte gut ankommen.



LinkedIn

Seit Mitte 2025 ist die Schweizerische Hirnliga aktiv auf LinkedIn präsent. Mit dem Aufbau des Kanals wurde ein weiterer digitaler Kommunikationsweg geschaffen, um über die Arbeit der Schweizerischen Hirnliga, aktuelle Themen rund um die Hirngesundheit sowie Projekte und Aktivitäten zu informieren.

Die Präsenz auf LinkedIn soll künftig weiter ausgebaut und genutzt werden, um die Sichtbarkeit der Schweizerischen Hirnliga zu stärken und neue Zielgruppen zu erreichen. Übergeordnetes Ziel der Social-Media-Aktivitäten ist es, die Bevölkerung über Möglichkeiten zur Gesunderhaltung des Gehirns zu informieren.



Woche des Gehirns

Im Zusammenhang mit der Woche des Gehirns wird auch die Schweizerische Hirnliga wahrgenommen. Die Woche des Gehirns ist mittlerweile in vielen Schweizer Städten eine feste Grösse im Veranstaltungskalender. In verschiedenen Kurzvorträgen berichteten Fachpersonen, Organisationen und Forschende von ihrer Arbeit und den aktuellsten Erkenntnissen.

Unsere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Woche des Gehirns werden sehr geschätzt. Wir legen unserem Magazin «das Gehirn» ein eigens zusammengestelltes Programm bei und erhalten viele Rückfragen zur Woche des Gehirns. Die Programmübersicht, welche wir jeweils auf unserer Website hochladen, wird rege genutzt.



Aarau

Vorträge im Hörsaal und als Stream zum Nachschauen:
www.ksa.ch/brainweek

Kantonsspital Aarau

MO 10. März 18.00 Uhr	**Künstliche Intelligenz in der Neurologie** Prof. Dr. Krassen Nedeltchev, Chefarzt, Neurologie KSA
DI 11. März 18.00 Uhr	**Die Neurobiologie des Populismus: Wie das Gehirn politische Botschaften einordnet und verstärkt** Prof. Dr. med. Krassen Nedeltchev, Chefarzt Neuorologische Klinik, Kantonsspital Aarau
DO 13. März 18.00 Uhr	**Themenabend Demenz** Dr. med. Tobias Piroth, Oberarzt mbF und lic. phil. Simone Straubhaar, Leitende Neuropsychologin, Neurologische Klinik, Kantonsspital Aarau

Basel

Mehr Informationen:
www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek24

Grosser Hörsaal des Zentrums für Lehre und Forschung Universitätsspital Basel, Hebelstrasse 20

MO 17. März 19.30 Uhr	**Gute Nacht! Wissenschaftlich fundierte Strategien für besseren Schlaf** Prof. Dr. habil. Christine Blume Dr. med. Helen Slawik
DI 18. März 19.30 Uhr	**Verleihung Forschungspreis der Schweizerischen Hirnliga** Dr. Andreas Keller
MI 19. März 19.30 Uhr	**Vom Gleichgewicht bis Depression: Der Einfluss von Bewegung auf das Gehirn** Prof. Dr. Christoph Handschin **Altern und Muskeln: Aktivität als Schlüssel zur Gesundheit** Oliver Faude
DO 20. März 19.30 Uhr	**Swiss Brain Health Plan – für eine bessere Hirn- und Psychische Gesundheit in der Schweiz** Prof. Dr. Raphael Guzman
FR 21. März 19.30 Uhr	**Drogen und Esssucht: die selbe Krankheit** Prof. Dr. Christian Lüscher **Partydroge und Medizin? Einblicke in die Effekte von Ketamin und Psilocybin** Prof. Dr. Linda Simmler

Ausstellung «verrückt normal» – Geschichte(n) der Basler Psychiatrie
Ein Rückblick auf 150 Jahre Psychiatrie

Die Sonderausstellung «verrückt normal» erzählt die Geschichte der Basler Psychiatrie der letzten 150 Jahre. Und sie befasst sich mit Fragen, die uns auch heute noch beschäftigen. Betroffene und Fachleute kommen zu Wort und diskutieren aktuelle Fragen rund um die Psychiatrie aus verschiedenen Perspektiven.

Noch bis 29. Juni 2025

Weitere Informationen www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek25

woche des gehirns

Bern

Vorträge, Podiumsdiskussion und Filmvorführung
www.brainweekbern.ch

Aula Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern

MO 10. März 18.15 Uhr	**Wie Achtsamkeit und Meditation das Gehirn auf Trab halten** Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Iris-Katharina Penner **Wie viel Sport braucht das Gehirn** Prof. Dr. med. Barbara Tettenborn
DI 11. März 18.15 Uhr	**Bewegung fürs Gehirn? Wie Sport die kognitive Leistung und Hirnentwicklung bei Kindern mit und ohne Krebserkrankung beeinflusst** Prof. Dr. Valentin Benzig **Aktiv der Demenz vorbeugen: Strategien für ein fittes Gedächtnis** Prof. Dr. phil. Jessica Peter
MI 12. März 17.00 bis 19.45 Uhr	**Filmvorführung** Kino Rex, Schwanengasse 9, 3011 Bern **Honig im Kopf** Til Schweiger, Lars Gmehling 2014 Eintritt frei, Sitzplatzreservation auf: www.brainweekbern.ch → Kino REX-Reservation
DO 13. März 18.15 Uhr	**Podiumsdiskussion** Mythen und Wahrheiten: – Prof. Dr. Leila Tarokh, PhD «Unser Gehirn ruht in der Nacht.» – PD Dr. med. Andreas Nowacki «Schmerzen haben immer einen organischen Ursprung.» – Dr. Corina Schöne «Das Gleichgewichtsorgan – nur wichtig für die Balance.» – Prof. Dr. Claudio R. Nigg «Bewegung kommt nur der körperlichen Gesundheit zugute.» – Prof. Dr. med. Bogdan Draganski «Das Gedächtnis lässt mit dem Alter nach und wir können nichts dagegen tun.»

Fribourg

Forums publics :
https://events.unifr.ch/cerveau

PER21
Université de Fribourg, Bd de Pérolles 90, 1700 Fribourg

JE 13 mars 18h00	**Biais cognitifs : quand notre cerveau nous induit en erreur.** Sandra Chatelain et Dr. Vincent Verdon **Motricité et langage : leur dialogue dans le cerveau et à travers les langues** Prof. Jean-Marie Annoni

Genève

Conférences et spectacle
www.semaineducerveau.ch

Uni Dufour, Auditoire Piaget, 24 rue Général-Dufour

LU 10 mars 19h00	**La motivation, moteur de l'adaptation** Sami El-Boustani (UNIGE) et Guido Gendolla (UNIGE)
MA 11 mars 19h00	**Vieillir : Défis et ajustements** Bogdan Draganski (INSEL, Berne) et Matthias Kliegel (UNIGE)
ME 12 mars 19h00	**Comment vivre avec le numérique** Sophia Achab (UNIGE) et Mireille Bétrancourt (UNIGE)
JE 13 mars 19h00	**L'intelligence de nos cousins primates** Thibaud Gruber (UNIGE) et Erica van de Waal (UNIL, Lausanne)
VE 14 mars 19h00	**Pieces : un film sur la résilience mentale** Camille Piguet (HUG/UNIGE) et Yasmine Yagchi (comédienne)

Öffentlichkeitsarbeit

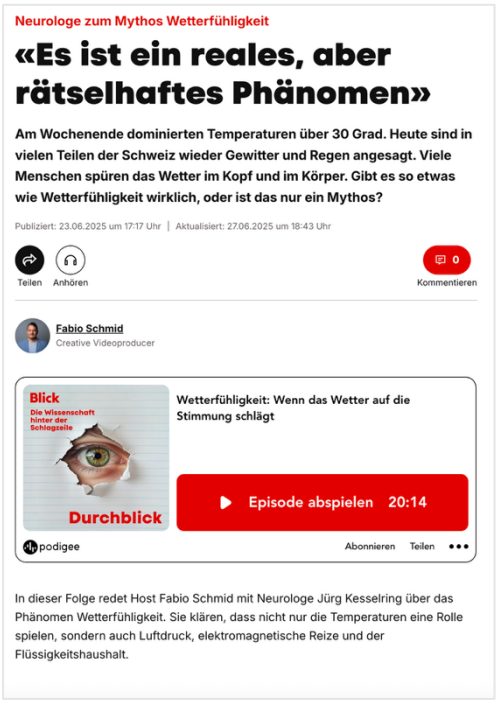
Auch 2025 stand unser Vorstand Medienschaffenden für Auskünfte zur Verfügung und wir konnten die Zusammenarbeit mit diversen Medien pflegen. Insbesondere Prof. Kesselring gebührt an dieser Stelle unser herzlicher Dank für dieses grosse Engagement bei Vorträgen und Anlässen, an denen er jeweils auch auf die Schweizerische Hirnliga hinweist.

Folgende Medienpräsenz können wir verbuchen:

Die Medienpartnerschaft mit *vitaswiss* konnten wir weiterhin aufrechterhalten. Wir liefern regelmässig (4- bis 6-mal jährlich) einen Beitrag sowie Denkspiele für das Magazin und sie weisen im Gegenzug auf die Schweizerische Hirnliga hin.

Besonders zu erwähnen ist ein Radiointerview mit *Radio 1*, für welches Jürg Kesselring rund um das Thema Rätsel Auskunft gab.

Weiter stellte sich Jürg Kesselring für einen Podcast bei *Blick* zur Verfügung, in welchem er über das Phänomen «Wetterfühligkeit» sprach. Dabei ging es um die Auswirkungen von Temperatur, Luftdruck, elektromagnetischen Reizen und dem Flüssigkeitshaushalt auf das Gehirn.









Dank

Die Schweizerische Hirnliga setzt sich für die Hirnforschung in der Schweiz ein. Das ist nur dank unseren Spenderinnen und Spendern möglich. Der Vorstand der Schweizerischen Hirnliga dankt Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, deswegen ganz herzlich für Ihre anhaltende finanzielle Unterstützung. Für uns ist keine Ihrer Spenden selbstverständlich. Es freut uns immer wieder, dass Menschen in der Schweiz bereit sind, die Hirnforschung und hirnverletzte Menschen zu unterstützen.

Dafür unser grosses MERCI – wir versprechen Ihnen, dass wir uns auch in den kommenden Jahren mit vollem Einsatz für unser gemeinsames Anliegen engagieren werden!

